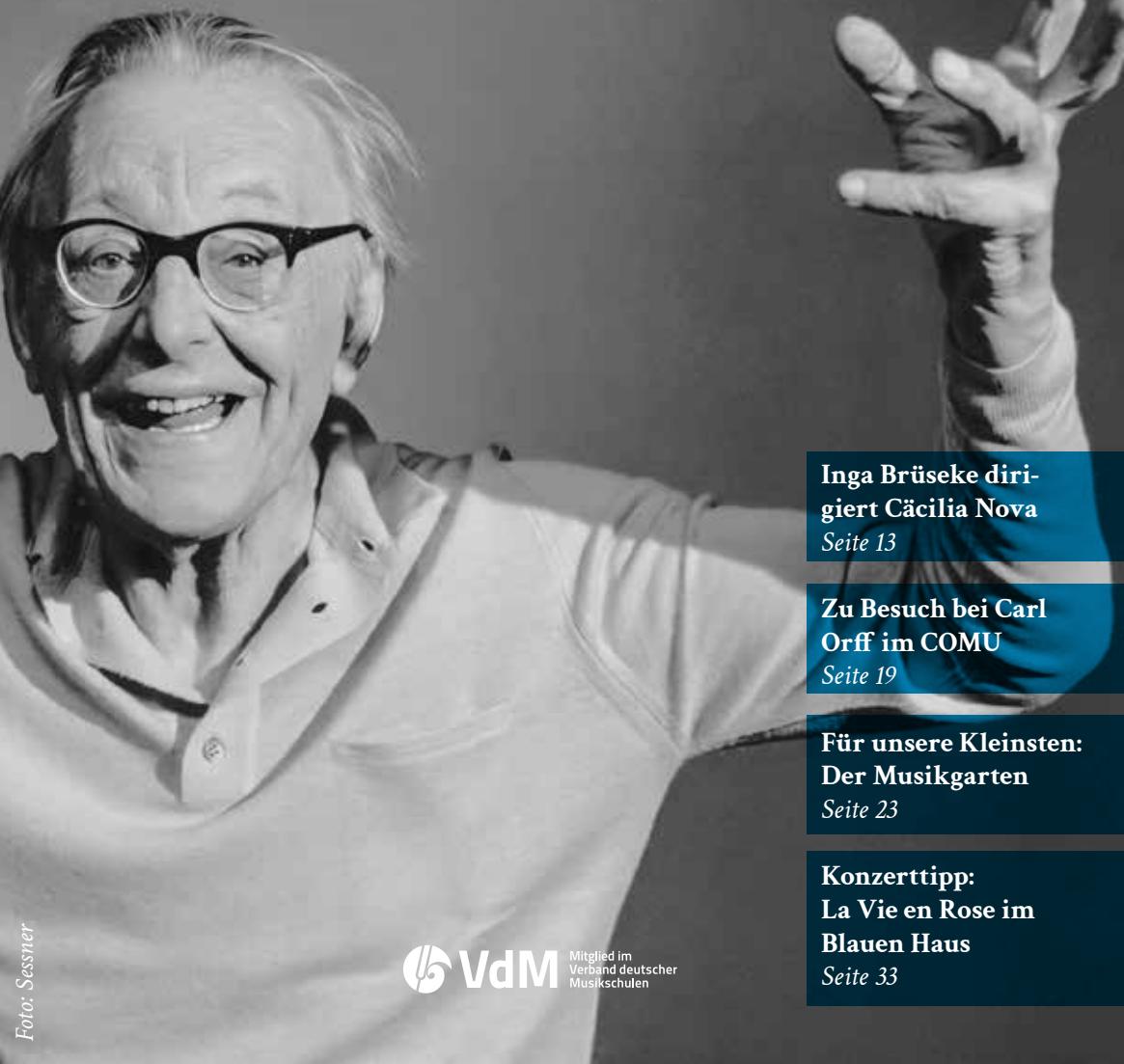


Saitenblatt

Winter 2025/26



Carl Orff



Inga Brüseke dirigiert Cäcilia Nova
Seite 13

Zu Besuch bei Carl
Orff im COMU
Seite 19

Für unsere Kleinsten:
Der Musikgarten
Seite 23

Konzerttipp:
La Vie en Rose im
Blauen Haus
Seite 33



VdM

Mitglied im
Verband deutscher
Musikschulen

Stück für Stück für Stück zum Goldglück.

Mit dem VR-GoldSparplan ...
... jeden Monat ein Stück näher zum eigenen Gold.

vr-ll.de
info@vr-ll.de
081912910
08191 29 10

Stück für Stück für Stück kommen Sie mit dem VR-GoldSparplan zu Ihrem eigenen Goldschatz. Egal ob Münzen oder Barren, Sie wählen selbst, von welchem „Goldstück“ Sie jeden Monat Ihr eigenes kleines Stück kaufen. Und das Beste: Am Ende halten Sie Ihr Goldstück selbst in Händen. Oder Sie legen es in Ihr eigenes Schließfach: www.vr-ll.de/termin

VR-Bank
Landsberg-Ammersee eG



Liebe Eltern und Schüler,
liebe Mitglieder, Förderer und
Gönner der Musikschule Dießen,
herzlich Willkommen zu unserer
Saitenblatt-Ausgabe II-2025.

Begrüßen möchte ich Sie mit einem Zitat der Gastgeberin des Bayerischen Musikschultages 2025 in Nürnberg, Frau Musikschulleiterin Gabriele Rüll: „Die enorme Bedeutung von Musikschulen für die kulturelle Bildung, eine sinnvolle Freizeitgestaltung, die Nachwuchsfundung und Ausbildung für Orchester und Chöre sowie die Ausbildung von Lehrkräften, kann nicht oft genug wiederholt werden. Musikschule ist ein Ort, an dem sich Kinder, Jugendliche und Erwachsene begegnen und gemeinsam musizieren. Hier findet Herzensbildung statt, hier wird Gefühlen und Leidenschaft Raum gegeben. Die Willkommenskultur der Musikschule richtet sich an alle Menschen, denn hier werden demokratische Werte gelebt und vermittelt. Die ganzheitliche musikalische Bildung für alle und die individuelle und gezielte Förderung des Einzelnen stehen im Mittelpunkt.“ Gerade in Zeiten gesellschaftlicher Spannungen und zunehmender Polarisierung benötigen wir Kulturoberflächen wie die Musikschule, an denen Menschen unterschiedlichen Alters und Hintergrunds sich begegnen und durch ihr gemeinsames Tun erfahren: Vielfalt ist eine Bereicherung. Geht doch die Arbeit der Musikschule weit über die Vermittlung musikalischer Fertigkeiten

hinaus. Als Musikschule wollen wir einen Beitrag leisten zur Persönlichkeitsentwicklung junger Menschen. Neben Schlüsselkompetenzen wie Kreativität, Konzentrationsfähigkeit und gestalterischer Ausdrucks Kraft werden soziale Kompetenzen wie Solidarität, Verantwortungsbewusstsein und Teamfähigkeit gestärkt.

Erinnern möchte ich auch daran, dass Sie sich oder Ihr Kind nun auch online über unsere Homepage www.musikschule-diesssen.de zu Unterricht oder zur Teilnahme an unseren Gruppenangeboten (Chor, Orchester, Bands & Ensembles) anmelden können.

Zum Jahreswechsel 2025/26 möchte ich nicht versäumen, Sie auf bevorstehende Veranstaltungen der Dießener Musikschule e.V. hinzuweisen und Sie ganz herzlich dazu einladen:

Samstag, 13.12.25, 16 Uhr
Weihnachtskonzert
der Musikschule in der COS-Aula

Sonntag, 21.12.25, 17 Uhr
Chorkonzert „Caecilia Nova“
in der Winterkirche St. Stefan

Sonntag, 22.03.26, 16 Uhr
Frühjahrskonzert
im Augustinum, Theatersaal

Mit musikalischen Grüßen
Thomas Schmidt
Schulleitung Dießener Musikschule e.V.

Aus: Landsberger Tagblatt,
14. April 2025

Musikschule erfreut mit Frühlingsstrauß

Erstmals gibt es beim Frühlingskonzert der Dießener Musikschule auch einen „Notenbazar“.

Dießen Beschenkt mit bunten Frühlingsblumen und mit strahlenden Augen verließen die Mitwirkenden des Frühlingskonzerts der Musikschule den Theatersaal des Augustinums. Das Konzert mit 16 Solo- und Ensemblebeiträgen war eine wunderschöne, klingende Frühlingsbotschaft, die vielen Zuhörern offensichtlich Freude bereitete.



Frühling aus voller Kehle: Kinder aus der Musikalischen Früherziehung unter der Leitung von Barbara Schmelzer singen das „Schneeglockchenlied“. Foto: HuSchu

„Goldammer“ präsentierten unter der Leitung von Fridolin Zimmer mit jugendlicher Schwung vier ausgewählte Lieder aus ihrem schönen Frühstückspertoire. Wie angenehm kleine Geigen bereits nach nur sechs Monaten Unterricht klingen können, zeigten zwei Schülerinnen von Maria Suemasa, Richard und Elisa Engelhardt. Selbstbewusst die „Nr. 2“ Ernst Kayser, bezeichnete die jungen Musiker als „lebhaft“ und weiteren begeistert: „Iganz aus Begeisterung!“

„Romance in Blue“

oder mit einer „Romance in Blue“

(Anne Terzbachsitsch), gespielt

von Schülerehrerin Anne Terzbachsitsch, beeindruckten.

Große Bühnepräsenz zeigte

der 14-jährige Martin

Konzert: Der

zweite Teil seiner

Mecklenburgischen Jugend

Wettbewerb Jugend

musik schafft seine

großen Klängen

und die Zuhörer sind

begeistert.“

Einen großartigen Höhepunkt

gab es auch im zweiten Teil des

Konzerts: Der

14-jährige Martin

Konzert: Der

zweite Teil seiner

Mecklenburgischen Jugend

Wettbewerb Jugend

musik schafft seine

großen Klängen

und die Zuhörer sind

begeistert.“

Einen großartigen Höhepunkt

gab es auch im zweiten Teil des

Konzerts: Der

14-jährige Martin

Konzert: Der

zweite Teil seiner

Mecklenburgischen Jugend

Wettbewerb Jugend

musik schafft seine

großen Klängen

und die Zuhörer sind

begeistert.“

Einen großartigen Höhepunkt

gab es auch im zweiten Teil des

Konzerts: Der

14-jährige Martin

Konzert: Der

zweite Teil seiner

Mecklenburgischen Jugend

Wettbewerb Jugend

musik schafft seine

großen Klängen

und die Zuhörer sind

begeistert.“

Einen großartigen Höhepunkt

gab es auch im zweiten Teil des

Konzerts: Der

14-jährige Martin

Konzert: Der

zweite Teil seiner

Mecklenburgischen Jugend

Wettbewerb Jugend

musik schafft seine

großen Klängen

und die Zuhörer sind

begeistert.“

den „Slawischen Tanz“ von Antonio Vivaldi in drei C-Dur“ von Antonia Vivaldi in drei Sätzen und bezauberte damit die kleinen und großen Zuhörer gleichermaßen. Gleich darauf betrat Martins große Schwester Maria die Bühne und interpretierte das „Fantasiestücke“ von Carl Nielsen so ambitioniert, dass die These, in dieser Familie könnte eine besondere Begabung wirken, wohl nicht zu weit hergeholt ist.

Algerundet wurde das Konzert von den fröhlichen Klängen des Blechblüten-Ensembles durch die Aula der Carl-Orff-Schule – mit „Nadescha“ von Lars Ericson und „Sweet Caroline“ von Neil Diamond. Von den Musizierenden der Blechblüten-Ensemble beschreibt Thomas Schmidt: „Die ersten überzeugenden Ergebnisse haben sie bereits gebracht“, betont Schmidt.

Einen großartigen Höhepunkt gab es auch im zweiten Teil des Konzerts: Der 14-jährige Martin Konzert: Der zweite Teil seiner Mecklenburgischen Jugend Wettbewerb Jugend musik schafft seine großen Klängen und die Zuhörer sind begeistert.“

Einen großartigen Höhepunkt gab es auch im zweiten Teil des Konzerts: Der 14-jährige Martin Konzert: Der zweite Teil seiner Mecklenburgischen Jugend Wettbewerb Jugend musik schafft seine großen Klängen und die Zuhörer sind begeistert.“

Zu den Stars des Musikschulkonzerts gehörten auch beim diesjährigen Sommerkonzert Anatol Kretschmann (Klarinette), Schüler von Schamsi Bauknecht, und Martin Steinwölker (Querflöte), Schüler von Monika Steinwölker. Die beiden jugendlichen präsentierten sich einmal mehr als Ensemblemusiker bei den „Zauberholzern“ und erstmals auch im Duett mit einem „Andante“ (op. 19, Nr. 2) von Georg Friedrich Fuchs. Martin Steininger begeisterte das Publikum außerdem mit seiner gefühlvollen Interpretation von einem Satz aus dem „Konzert in G-Dur“

Von Klassik bis Grunge: Sommerkonzert der Dießener Musikschule

Beim Sommerkonzert der Dießener Musikschule kommt Ferienstimmung auf. Und das Publikum kann schon mal einen potenziellen Wiesn-Hit üben.

Dießen Ein fröhliches Sommerkonzert erklang am Wochenende für alle Freunden und Freunde der Musikschule Dießen.

Wie ein erfrischender Sommerwind wehte zum Auftakt der Bläser-Sound des „Blechblüten“-Ensembles durch die Aula der Carl-Orff-Schule – mit „Nadesha“ von Lars Ericson und „Sweet Caroline“ von Neil Diamond. Von den Musizierenden der Blechblüten-Ensemble beschreibt Thomas Schmidt:

Anschließend erfreuten zahlreiche junge und jugendliche Musikschüler die Zuhörer mit ihren Solo- und Ensemblebeiträgen, die sich zu einem kurzweiligen, einständigen Programm zusammenfügten. Aufmerksam gelauscht wurde auch bei Maria Steiningers Klarinettenvortrag. Sie interpretierte geradzu virtuos das manurreiche und technisch anspruchsvolle „Albumblatt“ des spätromantischen Komponisten Max Reger (Klavierbegleitung Barbara Mann).

Zu den Stars des Musikschulkonzerts gehörten auch beim diesjährigen Sommerkonzert Anatol Kretschmann, Schüler von Schamsi Bauknecht, und Martin Steinwölker (Querflöte), Schüler von Monika Steinwölker. Die beiden jugendlichen präsentierten sich einmal mehr als Ensemblemusiker bei den „Zauberholzern“ und erstmals auch im Duett mit einem „Andante“ (op. 19, Nr. 2) von Georg Friedrich Fuchs. Martin Steininger begeisterte das Publikum außerdem mit seiner gefühlvollen Interpretation von einem Satz aus dem „Konzert in G-Dur“



Großartig: „Die Zauberholzer“ unter der Leitung von Schamsi Bauknecht (rechts) spielten ein schönes Arrangement von „Fluch der Karibik“. Foto: Musikschule Dießen

nur wir an der Dießener Musikschule“, kommentierte Musikschulleiter Thomas Schmidt das abwechslungsreiche Programm.

Für Begeisterung sorgte auch das Bucket-Drumming-Ensemble unter der Leitung des Percussion-Musikers Rüdiger Maul. Mit Eigenkompositionen wie „Takatakdangding“, „Funky Sambu“ oder „Wo ist die Eins?“ trommelte das mit Jugendlichen und Erwachsenen besetzte Ensemble auf Blech- und Kunststofffeuerwerk rasanten mitreißende Rhythmen.

Out angenommen wurde beim diesjährigen Sommerkonzert auch der Notenbasar der Musikschule, bei dem man sich zu günstigen Preisen mit Notenmaterial einkaufen konnte.

In Klär soll es den Notenbasar auch online auf der Homepage der Musikschule geben. (AZ)

Aus: Landsberger Tagblatt,
25. Juli 2025



Die Musikschule Dießen bedankt sich ganz herzlich bei allen MusikschülerInnen und MusiklehrerInnen, die sich mit ihren schönen musikalischen Beiträgen an den Konzerten 2025 beteiligt haben.



optik KOCH

Herrenstraße 10 in Dießen · Telefon 08807/46 26 · www.optik-koch.de

Wir freuen uns auf Sie!

Bläserstudio Landsberg
MEISTERBETRIEB FÜR BLASINSTRUMENTE
Neu- und Gebrauchsinstrumente · Leihinstrumente · Reparaturen

Heideweg 5 b
86899 Landsberg
Telefon (0 81 91) 47 87 11
www.blaeserstudio-landsberg.de
info@blaeserstudio-landsberg.de
Wir überzeugen durch Qualität

NEUBAU REPARATUR SERVICE

Meisterwerkstatt für Gitarrenbau – Martin Schumann
Margaretenstr. 2 | 86940 Schwifting

Tel: 0151-70133023
kontakt@schumann-gitarrenbau.de | www.schumann-gitarrenbau.de

SCHUMANN
GITARRENBKAU

Cäcilia Nova – Abschiedskonzert mit Fridolin Zimmer

Ein heller Sommerabend im Kulturhaus Raisting, ein fast bis auf den letzten Platz gefüllter Saal: Der Cäcilia Nova-Chor der Musikschule Dießen verabschiedete sich nach 5 Jahren von Chorleiter Fridolin Zimmer mit einem klangvollen Konzert.

Mit einem Dank an das Publikum und dessen Verständnis für seinen bevorstehenden Weggang leitete Zimmer das Konzert ein. Ein besonderer Dank ging an das Raistinger Kulturhaus und die Organisation durch Helmuth Hager. Der Chor präsentierte sich stimmlich ausgewogen mit fein abgestufter Dynamik und sensiblen Reaktionen auf den Dirigenten. Das musikalische Programm entfaltete sich entlang des Themas „abendliche Serenade“. Zu Beginn sang der Chor zwei A-Capella-Stücke von Mendelssohn-Bartholdy, gefolgt von Abendliedern aus drei Jahrhunderten. Den anspruchsvollen Abschluss bildeten, im Dialog mit Francesca Andreula am Flügel, die „Three Nocturnes“ von Daniel Elder, bemerkens-

wert klar interpretiert und mit kräftigem Applaus belohnt. Als Zugabe erklang daraus erneut das berührende „Lullaby“.

Francesca Andreula brillierte am Klavier: Von Chopins wehmütigem Nocturne bis zum temperamentvollen „November“ von Wolfgang Fuchs entlockte sie dem Yamaha-Flügel immer wieder neue Klangfarben. Das Publikum honorierte ihr Spiel mit begeistertem Applaus.

Hanni Baur würdigte Zimmers Arbeit im Namen des Vorstands der Musikschule: „Toll, was Sie aus diesem Chor gemacht haben!“ Als neue Chorleiterin hat Inga Brüseke im September die Nachfolge von Fridolin Zimmer übernommen (s. S. 13).

Text/Foto: Hilke Lindner





Hotel Gasthof

Das Hotel mit dem familiären Komfort.
Ihr Treffpunkt zu einem gemütlichen Essen
im Restaurant, in der Gaststube
oder im Kastaniengarten.

Meisterlich gekocht:
Fische aus dem Ammersee
und andere Köstlichkeiten



Seefelder Hof
Andreas Filgertshofer
Alexander-Koester-Weg 6
86911 Dießen am Ammersee

Telefon 08807 - 10 22
Fax 08807 - 10 24
info@seefelder-hof.de
www.seefelder-hof.de

Anhängerverleih HIRSCHAUER

Weilheimerstr. 27 • 86911 Dießen • Telefon 08807-8402

Tankstelle • Waschanlage • Anhänger-Reparatur

Applaus für die Klavierklasse von Francesca Andreula

Das Schuljahr an der Dießener Musikschule ist durchzogen und strukturiert von jahreszeitlichen Konzerten und Aktivitäten, dazu gehören auch die Klassenvorspiele, die überwiegend im Kreise der Musikschüler und ihrer Familien stattfinden – auch diese kleinen Konzerte sind manchmal etwas ganz Besonderes und dokumentieren das Engagement der Musiklehrer und ihrer Eleven.

Ein besonders schönes Klassen-
vorspiel konnten die Angehöri-
gen der KlavierschülerInnen aus
der Klasse von Francesca Andreula im
Juli erleben. Francesca Andreula, die
fröhliche und temperamentvolle Kla-
vierlehrerin mit italienischen Wurzeln
und viel Unterrichtserfahrung unter-
richtet seit mittlerweile zweieinhalb
Jahren an der Musikschule Dießen,
und bereits jetzt besuchen 32 Schüle-
rinnen und Schüler im Alter von fünf
bis 88 Jahren mittwochs, donnerstags
oder freitags den Unterricht der belieb-
ten Lehrerin.

18 Klavierschülerinnen und Klavier-
schüler beteiligten sich im Juli mit
viel Engagement und kreativen Ideen
am diesjährigen Klassenvorspiel. Die
Jüngsten, die Geschwister Sophia und
Johanna Schäfer, hatten zu diesem
Zeitpunkt erst seit wenigen Wochen
Klavierunterricht und gaben schon
fehlerfrei, wohlklingend und souverän
bekannte Lieder und Melodien zum
Besten.

*Viel Applaus gab es für die Schülerinnen und
Schüler von Francesca Andreula (rechts hinten)
nach dem Klassenvorspiel. Foto: Nagl*





- Küchenwelt
- Tischwelt
- Werkzeug / Heimwerken
- „Jede Schraube einzeln“
- Gartenwerkzeuge
- Farben
- Elektrokleingeräte

Josef Jäger

Johannisstraße 6
86911 Dießen
0 88 07 / 2 09
www.josef-jaeger.de



**Musik & Pianohaus
Schwinghammer**

Bachbräupassage

82362 Weilheim
Pöltnerstraße 10
Rgb (Bachbräupassage)

Telefon 0881-2165
Mobil 0171-9502073

Robert Schwinghammer
Klavierbauer mit
Werkstatt und
Stimmkundendienst

* Musikinstrumente * Noten * Zubehör *

* Leihinstrumente * Reparaturen *

service@musikhaus-schwinghammer.de | www.musikhaus-schwinghammer.de

Eine junge Gastmusikerin, Marlene Paßberger (Violine), kam eigens aus Schondorf angereist, um mit ihrer Cousine Alina Muselmann (Klavier) zu musizieren. Gemeinsam spielten sie das Lied des „Papageno“ von Wolfgang A. Mozart in einem Arrangement von Francesca Andreula.

Dem schloss sich ein buntes Potpourri aus Pop, Rock und Klassik an, in dem unter anderem das Duo Jonas Jopen und Ferdinand Abendthum zwei gemeinsame Auftritte hatte. Dabei präsentierten sich die Beiden nicht nur als talentierte Nachwuchsmusiker, sondern auch als vielversprechende Showtalente: In ihr vierhändig gespieltes flottes „Allegro e-Moll“ von Anton Diabelli bauten sie kleine rhythmische und pantomimi-

sche Gags ein, die die Zuhörer schmunzeln ließen. Ein weiterer Höhepunkt war zweifellos die „Nocturne“ von Frederic Chopin, die Andrii Shylovtsev großartig interpretierte.

Mit „Anthem“, einem Stück für zwei Klaviere von Daniel Hellbach, gespielt von Fanny Hofmann und Andrii Shylovtsev, fand das bezaubernde Nachmittagskonzert einen stimmungsvollen Abschluss. Es machte viel Freude zu erleben, mit wie viel Engagement und Spielfreude die KlavierschülerInnen von Francesca Andreula ihre Musik präsentierten. Das Publikum bedankte sich mit langanhaltendem Applaus.

una





Musik fördern heißt Gemeinschaft stärken.

Darum unterstützt die Sparkasse viele spannende Musikprojekte. Vom Kinderchor bis zum Sinfoniekonzert, von der Breiten- bis zur Spitzenförderung. Damit in unserer Gesellschaft mehr Musik drin ist.

Weil's um mehr als Geld geht.



Sparkasse
Landsberg-Dießen

abrechnungszentrum

FAHRSCHULEN

MIT UNS FAHREN SIE NICHT AUF DEM HOLZWEG

Abrechnungszentrum M & K GmbH | Nürnberger Str. 41 | 91052 Erlangen
www.abrechnungszentrum.de | hallo@abrechnungszentrum.de

afH
Abrechnung für Heilberufe

Mit uns navigieren Sie in ruhige Gewässer

AfH Abrechnung für Heilberufe GmbH | Bahnhofstr. 18 | 86911 Dießen
www.abrechnung-heilberufe.de | info@abrechnung-heilberufe.de

Inga Brüseke – Cäcilia Nova hat eine neue Chorleiterin

Dießen - „Singen ist die eigentliche Muttersprache des Menschen“, sagte der berühmte Geiger Yehudi Menuhin. „Singen ist die persönlichste Art Musik zu machen“, sagt Inga Brüseke. Im September hat die Chorleiterin aus München die Leitung des Musikschulchors Cäcilia Nova als Nachfolgerin von Fridolin Zimmer übernommen.

Inga Brüsekess musikalische Heimat liegt im Kammerchorbereich. Noch jung an Jahren kann die Dirigentin und Stimmpädagogin schon auf eine beachtliche Karriere zurückblicken. Erfahrungen als Chorleiterin sammelte sie unter anderem mit dem Kammerchor der Musikhochschule Trossingen,

dem Kammerchor der Hochschule für Musik Detmold und dem Hochschulchor der Musikhochschule Trossingen. 2015 gründete sie in München den aufstrebenden Jungen Kammerchor Lucente der inzwischen weit über die Grenzen der Landeshauptstadt hinaus bekannt ist. Außerdem leitete Inga Brü-



Ammersee Küchenstudio
Mühlstraße 16
86911 Dießen am Ammersee
Telefon: 08807-1035
Telefax: 08807-6808
am@ammersee-kuechenstudio.de
www.ammersee-kuechenstudio.de



Thomas Höring

IHK/BWV
Generalvertretung der Allianz

Vermittlung von:
Versicherungen für die
Versicherungsunternehmen
der Allianz



Mühlstraße 23
86911 Dießen am Ammersee
Telefon 08807 8668
Telefax 08807 4199
Mobil 0170 8357034
Thomas.Hoering@Allianz.de
www.allianz-hoering.de

PHYSIOTHERAPIE | FUNCTIONAL TRAINING | FITNESS

p22
by Florian Batzer

p22-diessen.de | Prinz-Ludwig-Straße 22b | 86911 Dießen am Ammersee

seke 2021 bis 2023 die Chorakademie Baden-Württemberg, ein landesübergreifendes Projekt für die Weiterbildung im Chorbereich. Wichtig ist der Musikerin auch ihre Unterrichtstätigkeit, sowohl im Gesang als auch im Bereich Dirigieren - ab sofort auch in Dießen.

Cäcilia Nova, den Chor der Dießener Musikschule, erlebe sie als „sehr offen und konstruktiv“, sagt die neue Chorleiterin: „Die Sängerinnen und Sänger haben Erfahrung, der Chor lernt schnell und wir kommen gut voran“. Für die Zukunft wünscht sich Inga Brüseke weiterhin eine „schöne und vertrauensvolle Zusammenarbeit“, denn beim gemeinsamen Singen sei es wichtig, dass man sich öffnen kann, „nur dann kann man gute Musik machen.“

Auf der musikalischen Ebene möchte sie einerseits an das Repertoire des Chores anknüpfen, aber auch neue Akzente setzen: „Es gibt großartige Chormusik aus dem 20. Jahrhundert aus dem skandinavischen oder amerikanischen Bereich, für die sich auch junge Leute begeistern, weil ihnen die Tonsprache vertraut ist. Ich würde das Repertoire gerne noch ein bisschen in diese Richtung erweitern.“

Interessierte Sängerinnen und Sänger sind zu den Proben (Donnerstags, 20 Uhr, Musiksaal Carl-Orff-Schule) herzlich eingeladen.

Eine schöne Gelegenheit, die neue Chorleiterin zu erleben, ist das **Weihnachtskonzert von Cäcilia Nova**. Es findet unter der Leitung von Inga Brüseke am **Sonntag, 21.12.2025, 17 Uhr, in der Stephanskirche** neben dem Marienmünster statt. Auf dem Programm stehen „A Ceremony of Carols“ von Benjamin Britten (Harfe: Felix Hahn), sowie Werke von Jan Wilke und John Rutter. Der Eintritt ist frei, Spenden werden gerne entgegengenommen.
una

CÄCILIA NOVA
Chor der Musikschule Diessen

Wonderful Mystery
A Ceremony of Carols

Jan Wilke
Benjamin Britten
John Rutter

Leitung Inga Brüseke
Harfe Felix Hahn

Sonntag, den 21. Dezember 2025 um 17.00 Uhr
Diessen, Kirche St. Stephan neben Marienmünster

Eintritt frei, wir freuen uns über Spenden

Fabiola Marxreiter - die Neue für Saxophon und Klarinette

„Musik ist im Spiel! Damit meine ich, dass ich meine Schülerinnen und Schüler gerne durch spielerisches Experimentieren an ihr Musikinstrument heranführen möchte“, sagt Fabiola Marxreiter, die seit Schuljahresbeginn montags und dienstags an der Musikschule Dießen Saxophon und Klarinette unterrichtet.

Die Unterrichtsphilosophie der Musikerin und Musikpädagogin beruht auf einer ganzheitlichen Erfassung des Instrumentalspiels, die auch an die Musiktheorie und das interaktive Musizieren im Ensemble heranführt: „Zum Instrumentalspiel gehört eine ergonomische Körperhaltung mit effizienter Atemtechnik genauso, wie die kognitive Erfassung der melodischen Strukturen und weitläufigen kompositorischen Zusammenhänge der Musikwerke, die man sich erarbeiten möchte“. Zugleich fördere freies Improvisieren, aufeinander reagierendes Musizieren und gegenseitiges Zuhören die soziale Entwicklung und Teamfähigkeit.

Fabiola Marxreiters musikalische Ausbildung begann am pädagogisch versierten Leopold-Mozart-Zentrum der Universität Augsburg. Ihre Neugier trieb sie weiter an die Hochschule für Musik in Würzburg, wo sie ihre künstlerisch-musikalischen Fähigkeiten intensivierte und zahlreiche, qualitativ hochgradige Meisterkurse belegen durfte. Neben dem Saxophon widmete die junge Musikerin ihre Aufmerksam-

keit der Klarinette und dem Klavier – insbesondere der Korrepetition. Praxisnahe Weiterbildungen in Komposition, Arrangement und Dirigat, sowie die intensive Auseinandersetzung mit dem Thema Atemtechniken gehören heute zum umfangreichen und flexibel anpassbaren Repertoire an Fertigkeiten und Wissen, das Fabiola Marxreiter ab sofort gerne an ihre Schülerinnen und Schüler weitergeben möchte.



Foto: Privat

Hans Mühlegg – der Meister an den Percussions

Große Freude an der Musikschule! Hans Mühlegg kehrt zurück an seine einstige Wirkungsstätte. Ab sofort wird der bekannte Percussionist, Schlagzeuger und Musikpädagoge wieder einmal pro Woche (Freitagnachmittag) Unterricht in Dießen erteilen.

Man kennt den Musiker von mitreißenden Auftritten mit diversen Bands, wie The Stimulators, der Latin Soul Band Fretless oder mit Finest Four. Schon seit vielen Jahren bietet er außerdem qualifizierten Unterricht für Kinder, Jugendliche und Erwachsene an, nun auch wieder an der Musikschule Dießen.

Aufgewachsen ist Hans Mühlegg in Murnau. Seine Eltern führten dort das Kurgästehaus, wo er als Kind schon gerne im Backstagebereich unterwegs war, und spannenden Musikern auf die Finger schaute. Im Murnauer Jugendzentrum gab er als 15-Jähriger seine erste Jamsession als Schlagzeuger.

In den frühen 1990er Jahren studierte er an der Latin Percussion School in München bei Cesar Granados, arbeitete als Theatermusiker an den Münchner Kammerspielen und machte Filmmusik. Von 2007 bis 2009 besuchte er die Musikakademie in Trossingen und optimierte seine Fähigkeiten am Schlagzeug, an der Latin Percussion und am Vibraphon bei namhaften Musikern wie Claus Hessler, José Cortijo und Andrea Schneider. Seit 2011 ist Hans Müh-

legg festes Mitglied der Alpin Drums, der Percussion Show von Toni Bartel, die seit 2012 durch zahlreiche Live- und Fernsehauftritte auf sich aufmerksam macht. Zudem ist er immer wieder als Dozent für Latin Percussion in der Fortbildungsreihe Rock im Schloss tätig.



Foto: Privat



KOMMEN SIE
UNS BESUCHEN!
GEÖFFNET AB
DEM 02.11.2025

SAITENWEISE ERLEBNISSE.

Tauchen Sie im COMU in Carl Orffs Musikwelt ein! Direkt am Ursprungsort seiner Schöpfungen bietet das neue Museum eine Bühne für Begegnung und Bildung. Hier verschmelzen Kultur und Pädagogik zu einem einzigartigen Erlebnis für alle Altersgruppen.

Gestalten Sie Ihre privaten oder geschäftlichen Events an einem Ort mit besonderem Flair und vor der Kulisse des malerischen Ammersees.

SEHEN. HÖREN.
FÜHLEN. **COMU**

Ziegelstadel 1 | 86911 Dießen am Ammersee | www.comu.de COMU AUF SOCIAL MEDIA



Das neue Carl Orff Museum (COMU) – ein Museum zum Stöbern, Fühlen und Mitmachen

Dießen ist um eine Attraktion reicher geworden. Das neue COMU am Ziegelstadel 1 wurde im Herbst eröffnet. Es ist weltweit das einzige Museum, das sich dem wohl bedeutendsten Komponisten des 20. Jahrhunderts widmet. Der denkmalgeschützte Bestand aus Wohn- und Arbeitshaus wurde durch einen Museumsanbau erweitert. Familien, Kultur- und Musikinteressierte sowie alle Orff-Liebhaber können hier künftig in die Welt von Carl Orff eintauchen und viel über sein Leben und Schaffen erfahren. Mit dem COMU ist ein familiengerechtes Museum zum Stöbern, Hören, Fühlen und Mitmachen entstanden.

„Wir eröffnen mit dem COMU nicht nur ein Museum, sondern neue Zugänge zur Musik. Das COMU ist nicht nur eine Hommage an das Lebenswerk des großen Komponisten, sondern auch ein Ort der Begegnung, des Lernens und der Inspiration“, betont Judith Janowski, geschäftsführende Vorständin der Carl-Orff-Stiftung. Im COMU können an den zahlreichen Mitmachstationen die einprägsamen Melodien und die mitreißende Rhythmisierung der Carmina Burana erlebt oder das weltweit erfolgreiche Orff-Schulwerk ausprobiert werden. Besucher begeben sich im COMU auf eine Zeitreise in ein Leben voller Rhythmen, Musik, Sprache und Tanz. Orff wird als Komponist, als Theater-

Carl Orffs Arbeitszimmer interaktiv, als digitale Nachbildung

Foto: COMU





Carl Orff's Original-Arbeitszimmer

Foto: COMU

mann und als Musikpädagoge erlebbar gemacht. Das COMU macht zudem den persönlichen Nachlass Orffs zugänglich und fördert die wissenschaftliche Auseinandersetzung mit dem Komponisten.

Ganz im Sinne von Carl Orff ist das Museum modern, einfach und schön. Die historischen Gebäude wurden behutsam saniert, um ihren ursprünglichen Charakter zu bewahren; zugleich schreiben die neuen Räume die Geschichte des Ortes fort. Mit dem ruhigen Rhythmus seiner Tonnendächer prägt der hohe Saal für Wechselausstellungen die Adresse des neuen Museums. Durch gezielte Sicht- und Raumbezüge verbindet das Foyer das historische Wohnhaus und die neuen Ausstellungsbereiche miteinander. Über die Dauerausstellung ist auch das Arbeitshaus mit dem im Original erhaltenen Arbeitszimmer von Carl Orff einbezogen.

In den Rundgängen werden die Ausstellungsräume ebenso wie die Bühnenwerke und die Arbeitsräume von Carl Orff vorgestellt. Ein großer Teil der Ausstellung ist dem Arbeitszimmer von Carl Orff gewidmet. Hier sind seine Arbeitsmaterialien, Noten, Skizzen und Dokumente ausgestellt. Ein großes Klavier steht im Zentrum des Raums, umgeben von Regalen mit Büchern und Papieren.

Carl Orff wurde am 10. Juli 1895 in München geboren. Am Ziegelstadel 1 hatte der Komponist sein letztes Domizil mit großzügiger Parkanlage sowie weiten Blick über den Ammersee und die bayerischen Alpen. Hier lebte er von 1955 bis zu seinem Tode 1982. Das Wohn- und Arbeitshaus des Komponisten, inklusive des Arbeitszimmers, sind bis heute im Originalzustand erhalten geblieben. Seit 2018 stehen das Anwesen und der Garten unter Denkmalschutz.

Neben der weltbekannten Carmina Burana umfasst Orffs künstlerisches Schaffen einige Lieder, kleinere Orchesterwerke sowie 14 Bühnenwerke.

Orff komponierte und dichtete in erster Linie für die Bühne – für die große Opernbühne und für das Schauspiel. Weltweit bedeutend ist das Orff-Schulwerk, dessen Grundidee auf der Einheit von Musik, Sprache und Bewegung beruht. Das Orff-Schulwerk hat die Musikpädagogik in vielen Ländern und Kulturen der Welt bis heute maßgeblich beeinflusst. In mehr als 40 Ländern – von Argentinien bis Vietnam – bieten Orff-Schulwerkgesellschaften Informationen und praktische Angebote für die Elementare Musik- und Bewegungspädagogik an und tragen Orffs Idee weiter.

Nach dem Museumsbesuch darf man sich auf Kaffee und Kuchen in der

Klangbar freuen – nach den Backrezepten der einstigen Hausherrin Lieselotte Orff, versteht sich. Und im früheren Wohnzimmer der Orffs kann geheiratet werden.

una

COMU Carl Orff Museum,

Ziegelstadel 1, 86911 Dießen

Öffnungszeiten: Di bis Fr 12 bis 17 Uhr

Sa und So 10 bis 17 Uhr

Eintrittspreise: Erwachsene 9,50 Euro,

ermäßigt (Senioren, Studenten, Auszubildende) 7,50 Uhr | Kinder ab 6 Jahren

und Jugendliche bis 16 Jahre: 6 Euro

Kinder bis 5 Jahre frei

www.co-mu.de | info@co-mu.de



Auch für Kinder gibt es im COMU viel zu entdecken.

Foto: Nagl



**BAVARIAN
FINEST
E-BIKES**

Individuelle
E-Bikes mit ergonomischer
Anpassung durch Bikefitting
Geht ned, gibts ned!

Fischerei 43 86911
Dießen am Ammersee
Telefon
+49 8807 439 10 51
Mobil
+49 176 42256416
info@
bavarian-finest-e.bike
bavarian-finest-e.bike

Schützenstraße 1, 86911 Dießen

Alles unter einem Dach

Seit 1984

Telefon 08807 - 1497 o. 91037

www.Diessener-Kopierzentrum.de

mail: diessener-kopierzentrum@t-online.de

Bürobedarf * Druckerpatronen * Scannen * Plottern * Kopieren

Wir sind für Sie da!

Bestellungen und Aufträge telef. oder per Mail - Wir liefern!

Musikalische Früherziehung und gemeinsames Musizieren an der Musikschule

Dießen – Viele Musikschüler und deren Eltern erinnern sich gerne an den „Musikgarten“ der Musikschule Dießen zurück. Nach einer mehrjährigen Pause kann das beliebte Format aus dem Bereich der Musikalischen Früherziehung nun mit idealer Besetzung ein Comeback feiern. „Mit unserer Geigenlehrerin Mari Suemasa konnten wir dafür eine wunderbar geeignete Fachkraft gewinnen“, freut sich Musikschulleiter Thomas Schmidt.



Seit September 2022 gibt Mari Suemasa, Musikpädagogin, Violinistin und junge Mutter, an der Musikschule Dießen Geigenunterricht. „Auch meine kleine Tochter ist der Musik seit ihrer Geburt sehr verbunden. Mittlerweile ist sie 21 Monate alt und sie kann schon hervorragend im Takt klatschen und sich zur Musik bewegen. Durch sie lerne ich viel und kann so meinen Unterricht noch besser gestalten“, sagt die Musikerin. Um diese schöne Erfahrung mit anderen Eltern und Kindern zu teilen, möchte Mari Suemasa neben ihrer Unterrichts- und Konzerttätigkeit verstärkt kleinere Kinder für die Musik begeistern. Sie bietet daher ab sofort für die Aller-

Die Geigenlehrerin Mari Suemasa, hier mit ihrer kleinen Tochter, freut sich auf das gemeinsame Musizieren mit Eltern und Kindern im „Musikgarten“.

Foto: MuSchu

Musik ist die Medizin der Seele
Für alles andere sind wir für Sie da.



RÖMHILD-APOTHEKE
Christian Metz & Team
Prinz-Ludwig-Straße 1, 86911 Diessen
www.roemhild-apotheke.de Tel: 08807/92550

Das Elektrizitätswerk Diessen

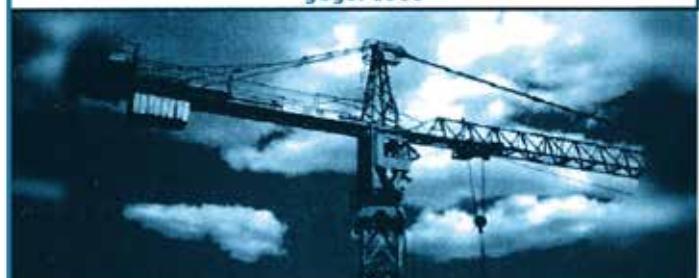


gegründet 1895

Das Das Elektrizitätswerk Diessen ist seit über 100 Jahren ein unabhängiges Privatunternehmen.
Wir würden uns freuen auch Sie als Kunden begrüßen zu dürfen.

Ihr Stromversorgungsunternehmen vor Ort
www.ew-diessen.de – inof@ew-diessen.de
Tel. 08807/217 Fax: 08807/7762

SCHILLING
GmbH + Co KG
gegr. 1937



Bauunternehmung
Hoch-, Tief- und Straßenbau

Rotter Straße 38
86911 Dießen
Tel.: 08807 366
Fax: 08807 6882

kleinsten (ab 18 Monate bis 3 Jahre) den „Musikgarten“ als grundlegenden Baustein für die Musikalische Früherziehung an.

Der Eltern-Kind-Kurs wird möglichst spielerisch gestaltet. „Wir werden Musik hören, singen, einfache Bewegungen zur Musik ausführen und Rhythmusspiele machen“, sagt Mari Suemas. Begleitpersonen - Mütter, Väter, Großeltern oder andere Bezugspersonen – sind herzlich eingeladen aktiv mitzumachen, ihre Freude an der Musik zu teilen und gemeinsam mit den Kindern zu musizieren. Gerne werden auch Orff-Instrumente für einfache Klangspiele genutzt, und möglicherweise kommt auch die Geige bei passender Gelegenheit zum Einsatz.

Der Kurs findet während der Schulzeit montags von 11 Uhr bis 11.45 Uhr statt. Alle Musikgarten-Interessierte können sich und ihr Kind auf der Homepage der Musikschule online (www.musikschule-diessen.de) per Mail (musikschule-diessen@t-online.de) oder im Büro der Musikschule (08807/6410) informieren und anmelden.

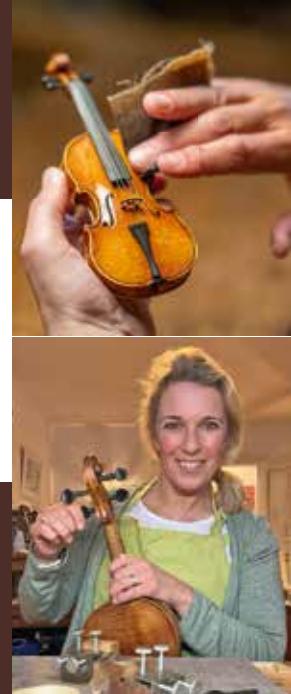
Freie Plätze gibt es an der Musikschule Dießen auch im Instrumentalbereich. Zudem bietet die Musikschule für alle, die schon ein Instrument spielen auch im laufenden Schuljahr eine Vielzahl von Ensembles wie das „MuSchu-Orchester“, „die Blechblüten“, „Die Zauberhölzer“ und diverse Bands zum gemeinsamen Musizieren mit anderen an.

Maria Sandner

Meisterwerkstatt für Streichinstrumente

- *Alte und neue Streichinstrumente*
- *Mietinstrumente*
- *Streichbögen*
- *Reparatur und Klangeinstellung*
- *Individuelle Beratung*
- *Zubehör*

Marienplatz 21
Eingang: Rückgebäude in Herzog-Christoph-Str.
82362 WEILHEIM
Telefon +49-881-52 59
www.geigenbau-sandner.de



Im Gespräch mit Geigenbaumeisterin Maria Sander

Die Werkstatt von Maria Sander liegt mitten in Weilheim am Marienplatz 21. Eine gemütliche Sitzecke lädt zu Besprechungen ein, und die klare Aufteilung des Raumes schafft angenehme Arbeitsatmosphäre

Frau Sandner, welche Fähigkeiten braucht man für den Beruf einer Geigenbauerin?

Man muss sich hingezogen fühlen, es muss Spaß machen. Und man muss handwerklich geschickt sein und ein Auge für Details haben. Ganz wichtig: Geigen werden natürlich für Menschen gemacht. Meine Aufgabe sehe ich dahin, die Musiker zu einem Instrument zu bringen, mit dem sie die Freude und Leichtigkeit beim Musizieren erhalten. Ob es ihr eigenes Instrument ist, das ich im Klang verbessere, oder ob sie bei mir ein Instrument kaufen oder mieten. Wichtig ist, dass das Instrument zu ihnen passt wie der Deckel auf den Topf.

Wer besucht Sie in Ihrer Werkstatt in Weilheim?

Zu mir kommen ganz unterschiedliche Menschen: Von kleinen Kindern ab 4 Jahren mit Ihren Eltern bis zu pensionierten Solisten mit Mitte 80, die weltweit aufgetreten sind. Das Schöne an der Geige ist, dass man in jedem Alter und auf jedem Niveau Musik machen

kann. Die Geige ist ein besonders vielseitiges Instrument: Sie kann solistisch glänzen, in unterschiedlichen Kammermusikbesetzungen erklingen oder Teil eines Orchesters sein.

Sie haben mir von einer ganz besonderen kleinen Kundin erzählt, deren Eltern eine Geige bei Ihnen gekauft haben.

Ja, das ist die vierjährige Angelica Nero, ein kleiner Instagram-Star aus den USA mit 1,7 Millionen Followern. Ihre Eltern suchten eine 1/32 Kindergeige für sie, die in dieser kleinen Größe schon einen vollen Klang hat. Das ist bei Kindergeigen nicht selbstverständlich, es sind meist Fabrikgeigen, die keinen guten Klang haben.

Meine Leidenschaft sind schon immer Miniaturgeigen gewesen (ca. 20 cm lang), die sogar klingen. Dieser Ruf gelangte in die USA, und so hat die Familie über ein Geigengeschäft in Los Angeles von mir erfahren und diese besondere Geige bei mir bestellt. Die nächste Größe, eine 16tel Geige, ist schon in Arbeit.

Profitipp: Der Klang des ersten Instruments prägt das musikalische Empfinden eines Kindes. Eine gut klingende Kindergeige fördert nicht nur das Gehör, sondern auch die Freude am Spiel.

Hatten Sie schon früher daran gedacht Kindergeigen zu bauen?

Ja. Hochwertig klingende Kindergeigen sind schon immer rar gewesen. Handgefertigte Instrumente in kleinen Größen gibt es nur wenige, weil sich die meisten Geigenbauer auf Geigen für Erwachsene konzentrieren - das ist wirtschaftlich einfach rentabler. Die alten Kindergeigen, die vor mehreren Jahrhunderten gebaut wurden, erzielen heute auf Auktionen sehr hohe Preise. Über dieses Thema habe ich mich vor einigen Jahren schon mit David Garrett unterhalten. Damals war ich noch ganz in meiner Leidenschaft für Miniaturgeigen vertieft - doch jetzt ist der richtige Zeitpunkt, mich noch stärker den Kindergeigen zu widmen.

Möchten Sie abschließend Kindern und erwachsenen Geigenspielern noch einen Tipp zur Pflege ihres Instruments geben?

Nach dem Spielen sollte die Geige immer mit einem weichen Tuch abgewischt werden - besonders zwi-

schen Griffbrett und Steg. Dort sammelt sich der feine Kolofonium-Staub vom Bogen. Kolofonium ist ein Harz, und wenn es zu lange auf dem Lack bleibt, verbindet es sich mit ihm. Mit ein paar Handgriffen nach dem Spielen bleibt die Geige schön und wohlklingend.

Profitipp: Einmal im Jahr zum „Geigen-TÜV“: Die Geige wird professionell angeschaut, kleine Fehler behoben und die Klangfreude bleibt dauerhaft erhalten.

Herzlichen Dank für das Gespräch, Frau Sander.

Die Fragen stellte Hilke Lindner, Mitglied im Vorstand der Musikschule Dießen.



Geigenbauerin Maria Sander Foto: Privat



OTKRAUS

Der Mensch in Bewegung

- | Orthopädiotechnik
- | Neuroorthetik
- | Sitzschalenbau

Brunnenstraße 9
86911 Dießen am Ammersee
Tel. 08807-266 9003
Fax 08807-266 9004
kontakt@kraus-of.de

Öffnungszeiten:
Mo–Do 8.00–12.00 Uhr
14.00–17.00 Uhr
Freitag 8.00–13.00 Uhr

Anangepasste Hilfsmittel
für Kinder, Sport & Alltag

Weibsbilder

Inhaberin: Petra Luise Thurner
sinnlich · herzlich · fröhlich

Öffnungszeiten:
Di. bis Fr. 10.00 – 12.30 Uhr
und 15.00 – 18.00 Uhr, Sa. ab 10 Uhr

Mühlstraße 26 · 86911 Dießen
Tel. 0152 / 33827151 · petra-luise-thurner@web.de

Wertvolle Noten – kleiner Beitrag

Von Hilke Lindner

Mozart, Telemann, Gitarrenschule ... Wer musiziert oder ein Instrument lernt, freut sich über neue Noten, doch Hefte haben ihren Preis. Warum nicht gebrauchte Schätze entdecken? Die Musikschule Dießen hat dank Spenden eine reich bestückte Notensammlung aufgebaut. Kommen Sie vorbei und stöbern Sie im ersten Stock der Musikschule in der Johannisstraße 22.

Neu: Auch in der Alberto-Teuto-Bücherei Dießen (Hofmark 5) finden Sie im Bücherbazar Noten zum Mitnehmen.

Unser Prinzip: faire Preise – wir bitten pro Heft um eine kleine Spende für die Musikschule und die Bücherei (Mindestbetrag: 1€ pro Heft). Die Musikschule freut sich auf Ihr Interesse.





Impressum



DIESSENER
MUSIKSCHULE e.V.

Diessener Musikschule e.V.
Johannisstr. 22
86911 Dießen am Ammersee
Telefon Sekretariat: 08807 64 10
Schulleitung: 08807 94 76 56
Fax: 08807 94 76 55
musikschule-diessen@t-online.de
Büroöffnungszeiten:
Montag bis Freitag 10-12 Uhr
Redaktions- und Anzeigenschluss
für die Ausgabe 2026/1: 14.02.2026
Redaktion und Gestaltung:
una@abacus-text.de

Berufstätige und Senioren musizieren

An den Musikschulen in Deutschland verändert sich etwas: Traditionell musizieren und singen dort Kinder und Jugendliche. Heute besuchen auch viele berufstätige Erwachsene und Senioren Gruppenkurse und Einzelunterricht. 2023 waren es deutschlandweit fast 11 % der Teilnehmenden. Was motiviert sie? Wovon träumen sie? - Das Saitenblatt sprach mit zwei der insgesamt 40 erwachsenen Schülerinnen und Schüler der Dießener Musikschule.

Ute Müller-Riehm aus Dießen spielt seit ihrer Kindheit Violine und Bratsche. Seit einigen Jahren hat sie Unterricht bei Mari Suemasa.

Saitenblatt: Ute, was bedeutet Deine Bratsche für Dich?

Ute: Sie ist eine Herausforderung und eine unverzichtbare Begleiterin.

Saitenblatt: Du hast beim Fragebogen angekreuzt, dass das Musizieren mit anderen für Dich schön und besonders ist. Erzähle uns bitte etwas dazu.

Ute: Musizieren mit anderen ist für mich ein wertvoller sozialer Akt. Das Mithalten bei anspruchsvoller Musik ist eine Bestätigung – ich kann es noch. Und wenn ich im Münster die vielen schönen Instrumente um mich höre, ist das ein Kraftort.



Ulrich Lindner aus Dießen spielt seit drei Monaten Klavier bei Francesca Andreula.

Saitenblatt: Ulrich, Du spielst seit drei Monaten Klavier, wie fühlt sich das an?

Ulrich: Mit einem Wort: Gut.

Saitenblatt: Du hast im Fragebogen „Neues lernen“ angekreuzt. Was bedeutet das für Dich?

Ulrich: Anders als früher erfreue ich mich heute am Spielen beim Üben; daran, dass es mit gelingt, das Instrument erklingen zu lassen. Die Mühe des Erlernens ist in den Hintergrund getreten.



*Sind Sie neugierig geworden?
Die Anmeldung zu einer Schnupperstunde ist während der Sekretariats-Öffnungs-*

zeiten persönlich, telefonisch (08897-6410) oder jederzeit per Mail (musikschule-diessen@t-online.de) möglich.

08807-91638
08807-91639

Diessener Pizza Heimservice

ITALIENISCH • INDISCH • THAILÄNDISCH

www.diessener-pizzaheimservice.de

86911 Dießen, Bahnhofstr. 15

Planzenfarben, Lebensmittelfarben,
Damen Herren und Kinder, Strähnen
und Dauerwelle, Frisuren und Make-up

Moderner Salon mit Atmosphäre
im Herzen von Dießen.

Online buchen
www.feinschnitt.info

Telefon 08807/5252
86911 Dießen, Herrenstr.25

FEINSCHNITT

Wir bilden aus!

Hotel zum See

Ihr Hotel garni am Ammersee



Bahnhofstraße 20, 86911 Dießen - rezeption@hotelzumsee.de - 08807/92970 - www.hotelzumsee.de

LA VIE EN ROSE

Mit Monika Steinwidder (Gesang und Querflöte) und
Francesca Andreula (Klavier) im Blauen Haus

Endlich ist es soweit! Das erste Herzensprojekt der beiden Musikerinnen hat einen Aufführungsort gefunden: Am 20. und 21. Februar 2026 konzertieren Monika Steinwidder und Francesca Andreula im Kulturforum Blaues Haus in Dießen mit „La vie en rose“ – einer Sammlung von romantischen Stücken und Liebesliedern aus den unterschiedlichsten Epochen. Mit ihrer musikalischen Vielseitigkeit bieten Sie von Mozart über Piazzolla bis Bernstein viele Klassiker und auch Raritäten. Es ist einfach Musik für die Seele!

Das Duo Monika Steinwidder und Francesca Andreula gründete sich im Jahr 2024. Die beiden Musikerinnen lehren u.a. an der Musikschule Dießen, wo sich auch die musikalische Zusammenarbeit ergab. Die Opernsängerin, Musicaldarstellerin und Flötistin Monika Steinwidder ist vorwiegend freischaffend und an Theaterhäusern im deutschsprachigen Raum tätig, wie dem Bayerischen Staatsschauspiel, dem Brandenburger Theater, dem Stadttheater Ingolstadt, dem Stadttheater Murau (Österreich) oder

dem Festspielhaus in Füssen. Francesca Andreula ist eine gefragte Organistin und Pianisten für Feierlichkeiten und Konzerte sowie als Korrepetitorin für Wettbewerbe tätig. Ihre Arbeit als Klavierlehrerin brachte ihr die Ehrenurkunde des Freistaates Bayern ein.

Konzerttermine: 20. und 21.02.2026

Beginn: 19 Uhr

Ort: Kulturforum Blaues Haus,
Prinz-Ludwig-Straße 23, 86911 Dießen
Karten zu 20,- €; bis zwölf Jahre 12,- €

Kartenreservierung unter
info@monikasteinwidder.com
oder 0176 81 60 46 85

Weitere Informationen unter
www.monikasteinwidder.com



Wir lieben süß!

Zwitschernde Eiskreationen
oder
Kuchen & Torten
aus der Konditorei Sixt

Bahnhofstraße 10
86911 Dießen
Tel. 08807 331
buchung@diegoldammer.de

GOLDAMMER



**Stark in
der Region.**

Morgen
kann kommen.
Wir machen den Weg frei.



Wir sind für Sie da:

Vor Ort in einer unserer
Filialen in der Region oder
online unter: vrsta.de

VR Bank
Starnberg-Herrsching-Landsberg eG



Musikalische Pläne zur 700-Jahrfeier der Marktgemeinde im Jahr 2026

Lehrer und Schüler der Musikschule Dießen freuen sich auf das Jubiläumsjahr der Marktgemeinde. Das Orga-Team der Musikschule steht bereits in den Startlöchern, um das Ereignis mitzugesten, und an guten Ideen zur 700-Jahrfeier fehlt es (v.l.) Monika Steinwider, Kai Fikentscher, Francesca Andreula, Thomas Schmidt und Barbara Schmelzer nicht.

Am 14. Februar 2026, soviel steht bereits fest, wird es in Kooperation mit dem Jugendtreff Dießen eine Rock-/Pop-Nacht geben. Außerdem wird das gemeinsame Projektchorchester von Musikschule und Musikverein am 21. März 2026 (Jahreskonzert des Musikvereins) und am 22. März 2026 (Frühjahrskonzert der Musikschule) zu hören sein. Auch am „Tag der Vereine“, der am 12. Juli in den Seeanlagen stattfinden wird, wird sich die Musikschule mit einem eigenen Programm

präsentieren. Im Gespräch sind auch ein Musikschul-Festwagen für den Festumzug, ein zweistündiges Standkonzert an der Markthalle, sowie eine Aufführung des Märchens „Fipolin“. In Planung sind außerdem ein Lehrerkonzert, ein Herbstkonzert mit dem Motto „Musical-Melodien“, ein Jazzkonzert im Craftbräu und ein Kirchenkonzert in St. Johann. Außerdem möchte die Musikschule jeden Monat ein anderes Instrument in den Fokus rücken, das kostenlos ausprobiert werden kann.

Text/Foto: Nagl





Service der den richtigen Ton trifft

Im Autohaus Schürer stehen wir für persönliche Beratung, zuverlässigen Service und höchste Qualität. Als Familienbetrieb sind wir mit Leidenschaft für Sie da und kümmern uns um Sie und Ihr Fahrzeug – ehrlich, professionell und mit vollem Einsatz.

Werkstatt-Service – Zuverlässige Reparaturen Ihres Pkw

Waschanlage – Strahlender Glanz für Ihr Auto

24-Stunden-Tankstelle – Tanken, wann immer Sie es brauchen

Original-Teile & Zubehör – Hochwertige Ersatzteile & individuelle Ausstattung

Neu-, Jahres- & Gebrauchtwagen – Die perfekte Auswahl für Ihre Mobilität

Wir freuen uns auf Sie!



Zertifizierte Gebrauchtwagen



Ihr VW Vertrags-Händler für Service & Verkauf

 **SCHÜRER**
menschen und autos

Autohaus Schürer GmbH & Co. KG
Johannisstraße 30
86911 Dießen am Ammersee
Telefon 08807 / 9299-90
www.autohaus-schuerer.de